



Pressemitteilung

39. Internationaler Sommerkurs zur deutschen Sprache und Kultur

135 junge Akademikerinnen und Akademiker aus 30 Ländern zu Gast an der Universität und in der Stadt Tübingen vom 5. bis 30. August 2024

Oliver Häußler
Kommissarische Leitung

Janna Eberhardt
Forschungsredakteurin

Telefon +49 7071 29-76788
+49 7071 29-77853

Telefax +49 7071 29-5566
presse[at]uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen, den 30.07.2024

Tübingen im August mit dem Internationalen Sommerkurs der Universität ist auch 2024 die richtige Zeit und der richtige Ort zum Deutschlernen – für internationale Studierende, Graduierte, junge Akademikerinnen und Akademiker aus aller Welt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des vierwöchigen Intensivkurses können Deutsch lernen, Deutschland und seine Kultur auf lebendige Weise kennen lernen, sich akademisch und beruflich fortbilden und interkulturellen Austausch mit vielen verschiedenen Menschen erleben.

Die Abteilung Deutsch als Fremdsprache und Interkulturelle Programme der Universität Tübingen organisiert dieses Jahr den Internationalen Sommerkurs zum 39. Mal; vom 5. bis 30. August werden 135 junge Menschen aus 30 Ländern in Tübingen lernen, studieren und abwechslungsreiche Sommerwochen verbringen.

Die größten Gruppen mit jeweils 27 und 26 Teilnehmerinnen und Teilnehmern kommen aus den USA und Japan, gefolgt von 11 Teilnehmenden aus Südkorea, Italien (9) und China (7). Weitere Gäste kommen unter anderem aus Ägypten, der Ukraine, Rumänien bis hin zu Island, Bosnien und Herzegowina oder Jamaika.

Der Kurs bietet Deutschunterricht in neun Klassen vom Anfängerlevel bis zu einem weit fortgeschrittenen Deutschniveau. Der Unterricht ist kommunikativ und interkulturell ausgerichtet und bietet viel Gelegenheit zum Sprechen. Nach dem Sprachunterricht am Vormittag gibt es am Nachmittag zudem Sprachtutorien. Teilnehmende mit guten bis sehr guten Deutschkenntnissen haben zusätzlich noch die Möglichkeit, fortlaufende Module mit thematischen Schwerpunktthemen wie Interkulturelle Kommunikation, deutsche Nachkriegsgeschichte oder aktuelle Politik und Gesellschaft zu wählen. Abgerundet wird das Programm mit Veranstaltungen zu Literatur oder Landeskunde – von Hölderlin über die Höhlenfunde auf der

Schwäbischen Alb bis hin zur Einführung in die Welt der Dialekte. Ausflüge führen zum Beispiel an den Bodensee, aber auch an Orte in der Umgebung wie Rottenburg oder Haigerloch.

Das Deutschlernen findet aber nicht nur im Klassenzimmer statt. Das Programm möchte die Gäste auch dazu ermutigen, sich ins Tübinger Stadtleben zu mischen. Anfängerklassen probieren zum Beispiel auf dem Wochenmarkt aus, wie man auf Deutsch einkauft. Fortgeschrittene suchen sich auf den Tübinger Straßen Interviewpartner, um herauszufinden, was Tübinger Bürgerinnen und Bürger über aktuelle Themen denken. Die obersten Klassen recherchieren intensiv über lokalpolitische Themen wie beispielweise die Tübinger Verkehrskonzepte oder über Foodsharing, sprechen mit Fachleuten und präsentieren die Ergebnisse in ihren Klassen.

Bei der Planung des Rahmenprogrammes wurde Wert darauf gelegt, unterhaltsame soziale, musische oder haptische Erlebnisse zu bieten: Um das Sprachlernen zu fördern, gibt es die Möglichkeit, Theater zu spielen oder im Chor zu singen, neueste deutschsprachige Popmusik kennen zu lernen oder an einem kreativen Schreibprojekt in Kooperation mit dem Schwäbischen Tagblatt teilzunehmen. Auch bei der Schokoladen-Werkstatt oder beim Batiken geht es darum, auf Deutsch zu kommunizieren und so die Sprachpraxis zu fördern.

Die japanischen Partnerhochschulen, die ihre Germanistikstudierenden seit vielen Jahren nach Tübingen schicken, sind auch dieses Jahr vertreten. Einige Städte der Region haben im Rahmen ihrer Städtepartnerschaften erneut Stipendien zur Verfügung gestellt. Auch der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ermöglicht 40 Studierenden die Teilnahme am Tübinger Kurs. Dass der Kurs bereits früh ausgebucht war, spricht für den beständigen Erfolg des Internationalen Sommerkurses der Universität Tübingen.

Leitung und Organisation:

Donato Tangredi und Daniela Schmeiser

Universität Tübingen

Dezernat V – International Office

Abteilung für Deutsch als Fremdsprache und Interkulturelle Programme

Telefon +49 7071 29-74392

Sommerkurs[at]daf.uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen/daf/sommerkurse